

PACKTISCH FÜR SAP® ERP

REFERENZBERICHT



Die ANSMANN AG hat die Produktivität im Packbereich wesentlich gesteigert und die Quote der korrekt ausgelieferten Pakete auf 99,99 Prozent erhöht. Zugleich wurde die Anlernzeit für Aushilfen drastisch verkürzt. Dahinter steckt die Packtischlösung für SAP® von der Flexus AG.

International erfolgreich und mittelständisch: Diese Merkmale beschreiben die in Assamstadt beheimatete ANSMANN AG. Das im Jahr 1991 gegründete Unternehmen hat sich auf Lade- und Lichttechnik, Netzgeräte und technisches Zubehör spezialisiert. Die Geschäftsentwicklung beeindruckt durch ein dynamisches Wachstum, wodurch nicht zuletzt auch die Anforderungen an die Logistik steigen.

Ausgangssituation bei der ANSMANN AG

Durch die verschiedenen Bereiche innerhalb der ANSMANN AG werden allein im Logistikzentrum Assamstadt bis zu 8.000 verschiedene Artikel regelmäßig benötigt und gelagert. Hinsichtlich Art, Baugröße und Eigenschaften der Produkte gibt es große Unterschiede.

So unterliegen viele der gelagerten Waren den Gefahrgut-Bestimmungen. Zugleich müssen die verschiedensten Vertriebskanäle bedient werden. Das Spektrum reicht von der Belieferung in Produktionslinien über Discounter, den Fachhandel bis hin zum Online-Handel. Hinzu kommen große Nachfrageschwankungen, extrem kurze Lieferzeiten und unterschiedlichste Sendungsgrößen. Die Bandbreite reicht von der Briefsendung bis zur Lkw-Komplettladung.

Durch die rasant steigende Nachfrage kam es in den letzten Jahren immer wieder zu Engpässen im Packbereich und dem daran angeschlossenen Prüfplatz. Dort wurde die Ware nach Abschluss des Kommissionierprozesses mit einem Scanner auf Vollständigkeit geprüft. Bei hohem Sendungsaufkommen erwies sich der Prüfplatz jedoch immer wieder als Flaschenhals. Sendungen stauten sich und konnten dadurch nicht rechtzeitig versendet werden, obwohl am Packtisch noch Kapazitäten vorhanden waren. Zudem wurden damals die tabellarischen Picklisten noch über ein Textprogramm erstellt, was zu einem hohen Zeit- und Arbeitsaufwand führte. Zusätzlich mussten die Daten nach dem Verpackungsprozess manuell in das bei der ANSMANN AG eingesetzte SAP® ERP System übertragen werden.

Einführung der Packtischlösung für SAP®

Vor diesem Hintergrund suchte die ANSMANN AG eine flexible und automatisierte Steuerungs-lösung für den Packbereich. "Der in SAP® vorgesehene Standard Packtisch bot nicht die notwendigen Funktionen, um den Prozess auch für kurzfristig eingesetzte Aushilfen sicher beziehungsweise fehlerfrei zu gestalten", erinnert sich Michael Albrecht, Bereichsleiter Logistik der ANSMANN AG. Funktionen wie die Anzeige der benötigten Gefahrgutlabels, die Anbringung von Lieferscheinen im oder am Paket und die auditive Fehlerausgabe sind im SAP® Standard nicht vorhanden.

Mit diesen Anforderungen wendeten sich die Verantwortlichen der ANSMANN AG an die Flexus AG, die schon seit vielen Jahren die SAP® Logistik des Unternehmens betreut. "Als SAP-Partner verfügt die Flexus AG über das notwendige Know-how, um Systemerweiterungen nahtlos in unser SAP-Umfeld zu integrieren und optimal zu steuern", erklärt Albrecht. Im konkreten Fall konnte man auf die von der Flexus AG entwickelte Packtischlösung für SAP® zurückgreifen. Damit werden die Mitarbeiter im Versandprozess über einen intuitiven Packdialog direkt in SAP® durch die einzelnen Arbeitsschritte wie Verpacken, Wiegen und Etikettendruck geleitet. Der Prozess wird dadurch dermaßen vereinfacht, dass auch Aushilfskräfte kurzfristig eingelernt werden können. Die Flexus Packtischlösung für SAP® ermöglicht dabei das Abwickeln aller relevanten Packtischfunktionen in einer einzigen Anwendung. Die Lösung übernimmt sogar das Ansteuern des Labeldruckes für KEP-Dienstleister wie DPD oder DHL direkt aus SAP® heraus.

Ergebnisse durch die Packtischlösung für SAP®

Im Zuge des Projektes wurde zusätzlich die Verpackungsstraße erneuert und die Packtische mit zusätzlichen Druckern, Touchscreens, Barcodescannern und Pufferbahnen ausgestattet. Einen weiteren Schwerpunkt bildete die Anbindung verschiedener Waagentypen an den Packtisch und die Audio-Ausgabe verschiedener Fehler- und Infomeldungen, die für die jeweiligen Anwender personalisiert wurden.

Aktuell sind acht Paketpackplätze und ein Paletten-packplatz mit der Packtisch-lösung ausgestattet. Die Quote der korrekt ausgelieferten Pakete stieg

dadurch auf 99,99 Prozent. Michael Albrecht ist deshalb mit der Packtischlösung für SAP® sehr zufrieden: "Der Packtisch minimiert Kommissionierfehler und Nachbearbeitungskosten", betont der Logistikchef. Durch die gestiegene Arbeitsqualität konnte das bisherige Nadelöhr Prüfplatz zudem vollständig aus dem Versandprozess eliminiert werden, während die Packlisten nun automatisch über SAP® generiert werden. "Den Kollegen wird durch die kombinierte Anzeige der erforderlichen Labels und die Sprachausgabe die Sicherheit gegeben, dass sowohl die vom Kunden gewünschten Vorgaben als auch die gesetzlichen Anforderungen eingehalten werden. Der Packtisch war alles in allem ein Meilenstein in der Weiterentwicklung der Versandabteilung," stellt Albrecht fest.

HINTERGRUND ANSMANN AG

Die ANSMANN AG produziert und entwickelt Ladegeräte, Akkus und Batterien, Lampen und vieles mehr im Bereich „mobile Energie“. Das im Jahr 1991 von Edgar ANSMANN gegründete Unternehmen beschäftigt an acht Standorten knapp 400 Mitarbeiter, die einen Jahresumsatz von über 50 Millionen Euro erwirtschaften. Der weltweite Versand erfolgt über sechs Logistikcenter am Firmensitz in Assamstadt sowie Harlow (UK), Göteborg (Schweden), Rengtu (Süd-China/Asien), Blackwood (Nord- und Süd-Amerika) und Hong Kong.

KONTAKT



Ihr SAP Intralogistik Partner

Flexus AG

Friedrich-Bergius-Ring 5a
D-97076 Würzburg

+49 931 466 211 00
sales@flexus.de
www.flexus.de